Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **148 (1997)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen
Journal forestier suisse

Organ des Schweizerischen Forstvereins Erscheint monatlich Organe de la Société forestière suisse

Herausgegeben mit Unterstützung des
Selbsthilfefonds der Schweiz. Wald- und Holzwirtschaft

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Präsident: Dr. *Anton Brülhart,* Kantonsoberförster, Kantonsforstamt, Postfach 100, 1706 Freiburg, Tel. (026) 305 23 43

Rechnungsstelle: Elisabeth Bühler-Böhm, ETH-Zentrum, HG FO 21.1, 8092 Zürich, Telefon G: (01) 632 52 05 (Montag)

Redaktion: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen, Redaktion, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Telefon (01) 632 32 09
Redaktor: Prof. Dr. *A. Schuler / Redaktionsassistentin: R. Louis*

Druck und Expedition: Bühler Druck AG, 8027 Zürich

Adressänderungen: Adressänderungen sind der *Rechnungsstelle* unter Beilage des letzten Streifbandes zu melden.

Inseratenannahme/ Régie des annonces: Media Annoncen AG, Rigistrasse 23, 8802 Kilchberg, Telefon (01) 716 17 77, Fax (01) 716 17 79
(Inseratenschluss: jeweils am 17. des Vormonats)

Bezugsbedingungen:

Abonnement:		*Mitgliedschaft beim Schweizerischen Forstverein*
Schweiz:	Fr. 90.–	(inbegriffen Lieferung der Zeitschrift):
Ausland:	Fr. 125.–	Schweiz und Ausland: Fr. 120.–
Einzelheft:	Fr. 10.–	Studenten und Veteranen: Fr. 60.–
		Kollektivmitglieder Fr. 120.–

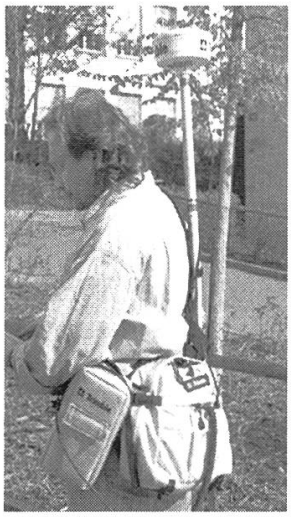
Postscheckkonto: Schweizerischer Forstverein 80-11645-5
Abonnementbestellung und Anmeldung als Mitglied sind an die Rechnungsstelle zu richten.

INHALT – SOMMAIRE

D. Rüegg, J. Walcher . . Wildschadenverhütungskonzept des Kantons Glarus 753
W. Schärer, K. Zürcher. Das Bergwaldprotokoll: Rechtliche und politische Aspekte 775
S. Barbalat, P. Junod . . Sylviculture de deux essences héliophiles et diversité de 789
M. Plachta l'entomofaune
D. Mandallaz, R. Ye . . A New Dryness Index and the Non-Parametric Estimate of 809
Forest Fire Probabilities

Mitteilungen – Communications
SMA . . . . . Witterungsbericht vom Juni 1997 823

Buchbesprechungen – Comptes rendus de livres 788, 808, 825
Zeitschriftenrundschau – Revue des revues 830
Forstliche Nachrichten – Chronique forestière 833
Vereinsangelegenheiten – Affaires de la société 837
Kolloquien-Programm 839



Trimble

allnav

GPS – Tagung in Burgdorf

Freitag, 14. November 1997, 08.45 – 16.00 Uhr

Trimble - der weltweite Marktführer

Mit über 65 % Marktanteil im weltweiten Vermessungsbereich

Teilnehmerzahl auf 250 begrenzt. Tagungsbeitrag Fr. 90.00, inkl. Mittagessen und Tagungsunterlagen. Weitere Infos und Anmeldeformulare bei ***allnav***, Zürich

Themen und Referenten:

• GPS Erfahrungen eines Anwenders im Forstbereich	Prof. Dr. Burlet, ETH Zürich
• GPS Anwendungen für Maschinensteuerungen	Prof. Dr. Krause, Ingenieurschule Burgdorf
• Erschliessung neuer Aufgaben im Vermessungsbereich	Prof. Dr. Ingensand, ETH Zürich
• Ueberblick über den Stand von GPS	Dr. U. Wild, Bundesamt für Landestopographie
• GPS Erfahrungen in der Vermessungspraxis	A. Kluser, Verm.büro Kauter und Hutzli, Nidau
• Zehn Jahre GPS Vermessungspraxis - Ein Rückblick	H. Grunder, Grunder Ing. AG, Hasle-Rüegsau
• Praktische GPS Gerätedemonstrationen	allnav / Trimble Navigation Deutschland

***allnav**, Obstgartenstr. 7, 8035 Zürich, Tel. 01 363 41 37, Fax 01 363 06 22, e-mail: allnav@terra.ch*

ETH ZÜRICH

An der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (Departement Wald- und Holzforschung) ist eine

Assistenzprofessur für Gebirgswaldökologie

zu besetzen.

Das Tätigkeitsfeld der Professur erstreckt sich in Forschung und Lehre schwerpunktmässig auf die Waldökologie in den Alpen. Die Professorin oder der Professor vertritt einen systemökologischen Ansatz mit dem Ziel eines integrierten und nachhaltigen Oekosystemmanagements. Auf der Grundlage des Verständnisses zentraler Oekosystem-Prozesse und unter Berücksichtigung von sozioökonomischen Aspekten sollen praxisrelevante Handlungsanweisungen erarbeitet werden.

Kandidatinnen und Kandidaten haben sich neben einem abgeschlossenen Hochschulstudium (Promotion) über anerkannte Forschungstätigkeit auszuweisen. Vorausgesetzt werden die Befähigung zur Lehre und zur Kommunikation mit der forstlichen Praxis.

Assistenzprofessuren dienen der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sie werden auf drei Jahre besetzt; eine einmalige Verlängerung um weitere drei Jahre ist möglich.

Bewerbungen mit Curriculum Vitae (Betonung auf dem Werdegang in Forschung und Lehre einschliesslich zukünftiger Forschungsinteressen) sind **bis zum 15. November 1997 einzureichen beim Präsidenten der ETH Zürich, Prof. Dr. J. Nüesch, ETH Zentrum, CH-8092 Zürich**. Im Bestreben, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen, fordert die ETHZ Wissenschafterinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.